

Baden unter alten Birken

246
247



„Ich freue mich jedes Mal, wenn ich hierherkomme. Man fährt raus aufs Land, an Weizenfeldern vorbei und gelangt dann zu diesem großzügigen Garten mit seinem ruhigen Parkcharakter“, schwärmt Gartenplaner Andreas Käßlinger.

links:
Die parkähnliche Atmosphäre bietet den perfekten Rahmen für den Pool-Garten.

oben:
Die große Rasenfläche mäandriert um die Pflanzfelder, aus denen Birken und Kiefern ragen.

Otto Arnold GmbH

Weiß-Birken (*Betula pendula*) mit ihrer grazilen Gestalt und der markanten hellen Rinde sind die Leitgehölze dieses Gartens. Zu ihren Füßen breiten sich leuchtend blauviolette Lavendelfelder (*Lavandula angustifolia* 'Hidcote Blue') aus. Wieder andere dieser lichthungrigen Pioniergehölze ragen aus wolkig geschnittenen Eibenfeldern (*Taxus baccata*). Mehrstämmige Kiefern (*Pinus sylvestris*) baden in einem Meer aus flächig gepflanztem Lampenputzergras (*Pennisetum alopecuroides* 'Hameln'). Dazu ergänzte Andreas Käßlinger den schönen Baumbestand um weitere Exemplare dieser Gehölze und löste die große Rasenfläche auf, die nun um die Pflanzfelder mäandriert.

Weiche Felder aus Feinhalm Chinaschilf (*Miscanthus sinensis* 'Gracillimus') leiten an den Grundstücksgrenzen sanft in die Landschaft über. So wirkt der Garten nahezu grenzenlos – der perfekte Rahmen für den neuen Pool-Garten am Haus mit Sauna und Gartenhaus, den der Gartenplaner in das parkartige Grundstück integrieren sollte. „Durch die parkähnlichen Platzverhältnisse kam der Gedanke auf, eine großzügige Sitz- und Stufenanlage aus Holz auf Höhe des Erdgeschosses vor das Schwimmbecken zu setzen. Sie bildet das Bindeglied zwischen dem Pool- bzw. Terrassenbereich und der tiefer liegenden Gartenebene“, erklärt Andreas Käßlinger. In diesem erhöhten Sitz- und Liegebereich ist der Pool mit verschließbarem Deck integriert.

Zum tiefer liegenden Garten vermittelt nun das breite Band aus Stufen und Sitzstufen, in das Pflanztaschen mit luftigem Lampenputzergras eingefügt wurden. Schirmförmige, aufgeastete Kup-

fer-Felsenbirnen (*Amelanchier lamarckii*) verbinden den Schwimmbereich und das Holzdeck mit dem übrigen Garten – so ist der neue Badeteil perfekt in den parkartigen Garten integriert.

Das geräumige Holzdeck am Haus teilte Andreas Käßlinger mit Pflanzbeeten, Pflanzgefäßen und der Möblierung in mehrere Räume auf. Ein zusätzlicher seitlicher Treppenabgang bildet den Zugangsweg zum Sauna- und zum Gartenhaus. Diese beiden Gebäude wurden seitlich platziert, um die Sichtachsen in die Weite der Landschaft nicht zu verdecken. Eine überdachte Freifläche dient als Übergang zum Saunahaus. In diesen geschützten Bereich wurde auch gleich die Gartendusche platziert. Alle Holzbeläge sind aus Thermoesche hergestellt – ein Material, das sich besonders für Terrassen mit Pool eignet. „Das thermisch behandelte Holz verzieht sich nicht und zeigt nur geringste Quell- und Schwindeneigenschaften. Dabei achteten wir auf Material aus europäischer Produktion“, betont Andreas Käßlinger. Aus Holz sind auch das Sauna- und das Gartenhaus gemacht. In Letzterem findet sich neben der Pool-Technik und den Steuerungseinheiten für die Bewässerungsanlage noch genug Stauraum für die Überwinterung der Gartenmöbel.

PROJEKTE

LAGE DES GARTENS

bei Sinsheim,
Baden-Württemberg

GRÖSSE DES GARTENS

1800 m²

PLANUNGSBÜRO

Otto Arnold GmbH

AUSFÜHRUNG

Otto Arnold GmbH

FOTOGRAFIE

Andreas Käßlinger



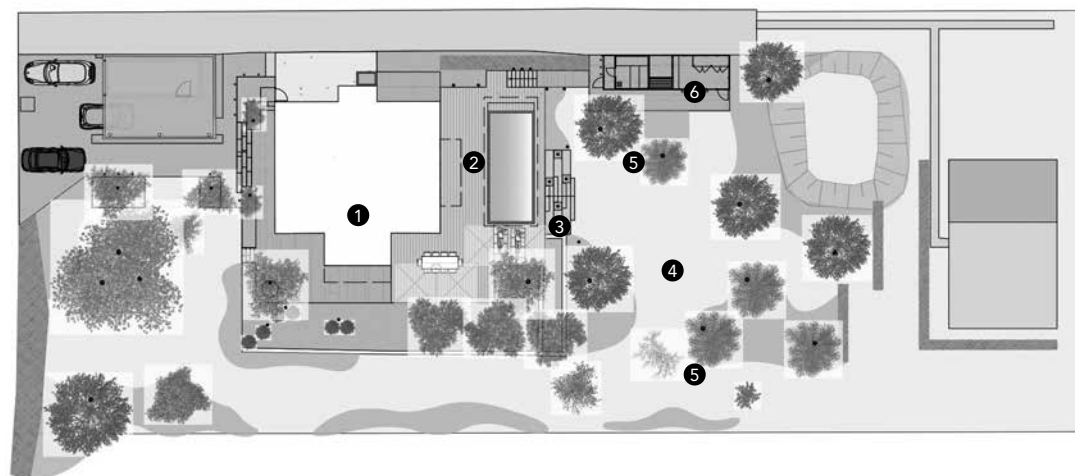
„Leitidee der Planung ist ein formaler, erhöhter Sitz- und Liegebereich mit integriertem Pool auf Höhe des Erdgeschosses. Ein breites Band aus Stufen- und Sitzstufen vermittelt zum tiefer liegenden Gartenbereich.“

ANDREAS KÄSSLINGER

248
249

PLAN

- 1 Wohngebäude
- 2 erhöhter Sitz- und Liegebereich mit Pool
- 3 Stufen und Sitzstufen mit Pflanztaschen
- 4 mäandrierende Rasenfläche
- 5 Pflanzfelder mit Birken und Kiefern
- 6 Sauna- und Gartenhaus



oben links:
Mehrstämmige
Kiefern und Weiß-
Birken sind die
Leitgehölze des
Gartens.

oben rechts:
Blick aus der Sauna
auf den weitläufigen
Garten mit seiner
ruhigen Stimmung

unten:
Ein breites Band aus
Stufen und Sitzstufen
führt zur unteren
Gartenebene.

